

---

**WEEE News – Januar 2014.**

Liebe Leser,

zur Ihrer Orientierung haben wir in diesem Monat folgende Themen vorbereitet:

<b>Rohstoffe:</b>	Auch in 2014 ungebrochener Aufwärtstrend.
<b>Herstellerverantwortung:</b>	Neue Batterierichtlinie in Kraft.
<b>The Recycler's View:</b>	Massive Steigerung des Volumens erwartet.
<b>Aus den Ländern:</b>	Deutschland, UK, Irland, Litauen, Mazedonien, Ukraine.

**Rohstoffe: Auch in 2014 ungebrochener Aufwärtstrend.**

Unser Partner IKB Deutsche Industriebank AG, ([www.ikb.de](http://www.ikb.de)) bestätigt die Prognose für ein erneutes Rekordniveau der Weltrohstahlproduktion in 2014. Zum Jahresende werden 1,66 Mrd. Tonnen erwartet. Im Dezember 2013 stagnierten die Schrottpreise. Dennoch erwartet die IKB im Q1 ein Plus von 5 Prozent.

Den vollständigen IKB-Report stellen wir wie immer auf unserer Homepage [www.rene-europe.com](http://www.rene-europe.com) unter der Rubrik WEEE News / Monatlicher Rohstoffreport für Sie bereit.

**Herstellerverantwortung: Neue Batterierichtlinie in Kraft.**

Seit dem 10. Dezember 2013 ist die neue Batterierichtlinie 2013/56/EU in Kraft, die die Richtlinie 2006/66/EC abändert. Relevant für Hersteller ist die Ausweitung des Verbots der Verwendung von Cadmiumbatterien auch in schnurlosen Elektrowerkzeugen ab dem 1. Januar 2017. Weiterhin müssen Batterien und Akkumulatoren von Endnutzern oder von qualifiziertem Fachpersonal den Geräten entnommen werden können. Die Hersteller müssen den Geräten entsprechende Anweisungen beifügen. Zusätzlich besteht in allen EU-Mitgliedstaaten eine Registrierungspflicht.

Quelle:

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2013:329:0005:0009:DE:PDF>

**The Recycler's View: Massive Steigerung des Volumens erwartet.**

Weltweit soll das Volumen von Elektroaltgeräten auf 65 Millionen Tonnen ansteigen. Damit läge die Menge um etwa ein Drittel höher als in 2012. Derzeit liegen die USA bei den Pro-Kopf-Mengen weltweit an der Spitze.

Quelle: euwid online.

---

**Aus den Ländern:** Deutschland, UK, Irland, Litauen, Mazedonien, Ukraine.

**Deutschland: Die Umsetzung der WEEE2 im Koalitionsvertrag.**

Der Koalitionsvertrag sieht eine „zügige“ Umsetzung der Richtlinie 2012/19/EU vor. Weiterhin ist geplant, für eine haushaltsnahe Wertstofffassung für Verpackungen und andere Wertstoffe zu sorgen, womit neue Diskussionen über die Wertstofftonne für Elektrokleingeräte zu erwarten sind.

Quelle:

<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Anlagen/2013/2013-12-17-koalitionsvertrag.pdf;jsessionid=BE497D1C82856636C08EB3B1A24DD068.s4t1?blob=publicationFile&v=2>

**UK: Register für kleine Hersteller geöffnet.**

Hersteller, die weniger als fünf Tonnen Elektro- und Elektronikgeräte in Großbritannien in Verkehr bringen, können sich seit Anfang Januar direkt bei der Behörde registrieren. Das Register ist auf der NWPD-Webseite zugänglich und an die Funktionsweise des Batterieregisters angelehnt. Diejenigen Hersteller, die keinen Sitz in Großbritannien haben, müssen allerdings einen registrierten Repräsentanten benennen, Hersteller von außerhalb der EU werden wieder auf ein Scheme verwiesen, wie bisher auch.

Quelle: RENE AG UK

**Irland: Neues Registrierungsportal.**

Die WEEE Register Society führt im Rahmen der Umsetzung des WEEE Recast ein neues Registrierungsportal ein. Dieses ist ab Mitte Februar auch für Neuanmeldungen operativ.

Quelle: WEEE Register Society Ltd.

**Litauen: Bevollmächtigter wird nicht akzeptiert.**

Nach Aussage eines Rücknahmesystems in Litauen, ist es für Hersteller nach wie vor nicht möglich, einen Bevollmächtigten für die Registrierung und die Übernahme der Verpflichtungen zu benennen.

Quelle: RENE AG

---

**Mazedonien: WEEE-Gesetzgebung in Kraft.**

Mazedonien bestätigt die Registrierungsverpflichtung für Hersteller trotz fehlender Umsetzung der entsprechenden Verordnungen.

Quelle: B2BWEEE

**Ukraine: WEEE-Entscheidungsvorlage im Parlament.**

Für das Frühjahr 2014 wird eine Entscheidungsvorlage im Parlament der Ukraine erwartet, um eine WEEE-Gesetzgebung umzusetzen. Die Herstellerverantwortung soll demnach ab 2018 greifen.

Quelle: B2BWEEE

Wir wünschen unseren Lesern einen erfolgreichen Monat!

Ihr RENE Team